

Rechenschaftsbericht

zur Jahreshauptversammlung des Schul-Sport-Clubs Hanau-Rodenbach e.V. am
07.09.2024 in Oberrodenbach

Rechenschaftsbericht des geschäftsführenden Vorstandes

2.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

Mitgliederentwicklung

Unsere Mitgliederzahl pendelt schon seit vielen Jahren um die Zahl von etwa 200, so auch zum Jahresende 2023. Die Bestandserhebung des SSC für den Landessportbund Hessen ergab folgende Zahlen:

Kinder (1-14 Jahre):	23 Jungen	19 Mädchen
Jugendliche (15- 18 Jahre)	9 Jungen	6 Mädchen
Erwachsene (19-60 Jahre):	91 Männer	38 Frauen
Senioren (60- 95 Jahre)	18 Männer	9 Frauen

Insgesamt ergibt sich somit eine Mitgliederzahl von **213**.

Dies entspricht einem Plus von zwölf Personen.

Trainer

Basis-Gruppe (Kinder 6 -10 Jahre)	Sara Lisa Zorn
Schüler Leistungsgruppe (10-15 Jahre)	Mohamed Gassem
SSC-Jugend- u. Männer Leistungsgruppe	Sascha Arndt/ Assistenz u.a. Carsten Arndt, Thomas Seibert, Jörn Harland, Lukas und Marius Abele, Dominik Müller (C-Lizenz 2022), Julius Hild (Hindernis).
Seniorinnen	Michael Abele
Senioren	Sportwart Michael Abele
Assistenz-Trainer	Frauke Tschiltschke.
Sascha Arndt ist weiterhin HLV-Stützpunkttrainer in Hanau.	

Training

Dienstag, 17/18 Uhr

1,5 h bis 2,0 h

Herbert-Dröse-Stadion/
August Schärttner-Halle
Rodenbach, Waldstadion.

Donnerstag, 18 Uhr

Rodenbach, Waldstadion
und Umgebung

Samstag n.V./Sonntag, 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Rodenbach, Waldstadion
und Umgebung für die
Leistungsgruppe

Zur sportlichen Bilanz des SSC

2023 war erneut ein überaus erfolgreiches Jahr mit internationalen Einsätzen und Deutschen Meistertiteln.

Vier SSC-Athleten erhielten Berufungen in die deutsche Nationalmannschaft, wovon Aaron Bienenfeld und Philipp Stuckhardt bei den Männern zum Einsatz kamen, Vanessa Mikitenko und Tristan Kaufhold in der Jugend U20.

Bei der Halbmarathon-Weltmeisterschaft in Riga/Lettland belegte Aaron Bienenfeld in 1:01:49 Stunden als bester Deutscher den 32. Platz, und bei der Crosslauf-EM in Brüssel lief er über 9,0 Kilometer auf Rang 14, führte damit das DLV-Männerteam auf Rang 7.

Philipp Stuckhardt startete bei der Berglauf-Weltmeisterschaft in Österreich und wurde im Berglauf-Wettbewerb über 15 Kilometer auf Platz 86 notiert sowie im reinen Berglauf über 7,1 km und 1020 Höhenmeter auf Platz 89.

Vanessa Mikitenko belegte im 3000m-Lauf der U20-EM in Jerusalem den fünften Platz in 9:33,11 Minuten, Tristan Kaufhold als U18-Athlet in der U20 über 5000 Meter den elften Platz in 14:30,71 Minuten.

Außerdem startete Tristan noch bei der Cross-EM und belegte den 51. Platz über 5,0 Kilometer sowie den elften Mannschaftsplatz im DLV-Team.

Frank Seidel verbuchte bei der Senioren-EM den 20. Platz im 10km-Lauf der M60 (46:01 Minuten).

Als Rekordläufer stach Tristan Kaufhold hervor: Er lief Deutschen Rekord der U18 über 10km in 30:03 Minuten sowie die Hessenrekorde über 1500 Meter (3:50,92 Minuten) und 3000 Meter (8:15,09 Minuten), außerdem Kreisrekord über 5000 Meter in 14:22,63 Minuten. Weitere Kreisrekorde erzielten Vanessa Mikitenko (wU20) in 4:22,66 Minuten für 1500 Meter und in 9:27,72 min. für die 3000 Meter und Aaron Bienenfeld mit 1:01:49 Stunden für den Halbmarathon der Männer.

Insgesamt acht Deutsche Meisterschaften auf nunmehr 160 in der 49-jährigen SSC-Geschichte wurden errungen, davon ein Männer-Mannschaftstitel im Berglauf in der Besetzung Stuckhardt, Abele, Hild, zwei Seniortitel durch M50-Einzelmeister Claudius Pyrlik und das M50/55-Team mit Pyrlik, Blaschek, Riefer und fünf Jugendtitel. In der Jugend steuerte Tristan Kaufhold vier Titel bei: 3000m Halle U20, 5000m U20, 1500m U18, 10km Straße U18. Hinzu kam das U20-Berglaufteam mit Ache, Erdniß und Fecher vor SSC II. mit Hümmer, Blandamura und Bauer. Den zweite Vizetitel in 2023 holte Aaron Bienenfeld im 10km-Straßenlauf hinter Marathon-Europameister Richard Ringer, weiterhin gab es sechs Bronzemedailien im Berg- und Crosslauf. Insgesamt verbuchten SSC-Läufer 49 Platzierungen in den Top ten bei DLV-Meisterschaften (gegenüber 54 im Jahr 2022). In der Deutschen Bestenliste gab es sechsmal den ersten Platz, davon fünfmal durch Tristan Kaufhold (1500m, 3000m, 5000m, 5km, 10km) und einmal durch Vanessa Mikitenko (5km-Straße). Drei Süddeutsche Titel durch Tristan Kaufhold (1500m Halle), Hindernisläufer Julius Hild (Männer) und Constanze Paoli (5000m U23) sowie 26 Hessenmeistertitel (Vorjahr 30) komplettieren die Bundes- und Landesbilanz des SSC im Jahr 2023.

Die Vereinsranglistenbilanz

des Deutschen Leichtathletik-Verbandes fiel noch gut aus, zeigt aber eine Abwärtstendenz: Der SSC wird mit Platz 33 bei 76 Nennungen unter mehr als 1000 Vereinen geführt (Vorjahre: 105 Nennungen (24.) und 17./109 Nennungen sowie 29./88 Nennungen).

Sichtbar wird trotz der positiven Meisterschaftsbilanz eine zukunftsrelevante Schwäche bzgl. der leistungsstarken Breite der Schülerklassen und des weiblichen Bereiches mit jeweils 2-4 Nennungen.

Folgende Athleten wurden SSC-intern zu Sportlern des Jahres gekürt:

Männer: Aaron Bienenfeld

Frauen: Constanze Paoli

Seniorinnen: Kerstin Bertsch

Senioren: Claudius Pyrlik, Philipp Stuckhardt

Männliche Jugend: Tristan Kaufhold

Weibliche Jugend: Vanessa Mikitenko

Schülerinnen: Anna Fleckenstein

Schüler: Nico Debus

Im Landeskader (D-Kader) Constanze Paoli, Paul Fecher, Anna Fleckenstein und Nico Debus sowie Aaron Bienenfeld. Vanessa Mikitenko und Tristan Kaufhold gehörten dem DLV-Jugendkader an.

SSC-Veranstaltungen 2023:

2023 konnten wir nach drei coronabedingten Ausfalljahren wieder die Hanauer Stadtmeisterschaft der Schulen im 1000-Meter-Stadioncross durchführen und dabei mit ca. 1300 Meldungen und fast 1000 Schülern im Ziel erfolgreich an frühere Zeiten anknüpfen. Die damit verbundene Talentsichtung führte zu mehreren – auch leistungsstarken - Neuzugängen im Schülerbereich.

Der 4.Rodenbacher Lauftag war mit insgesamt 677 Teilnehmern (+ 299 Teilnehmer IM ZIEL) ein großer organisatorischer Erfolg (199, HM/ 210, 10km/ 120, 5km/ 119 Stadioncross und 29 im 50km-Lauf)).

Der SSC-Lauftag wurde bei zunächst guten äußeren Bedingungen und zum Ende starkem Regen mustergültig durchgeführt. Es gab durchweg sehr positive Rückmeldungen der Athleten und Betreuer. Erstmals hat die Teilnehmerzahl die Erwartungen übertroffen, wobei es zahlreiche „Last-Minute-Meldungen“ und Nachmeldungen gab.

Die Helfersituation wurde gut bewältigt, sollte aber in der Organisation vereinfacht umgesetzt werden (weniger/ möglichst keine Rotationen). Es besteht grundsätzlich eine große Hilfsbereitschaft vieler Mitglieder und beim „inneren Orga-Team“. Arbeitsaufwändig war und ist immer wieder und immer noch der schleppende Rücklauf bei Anfragen der Vereinsführung zu Helferdiensten. So zeigte sich einmal mehr die Notwendigkeit, dass sich möglichst jedes einsatzfähige SSC-Mitglied diesen bereits im Jahr zuvor veröffentlichten Termin unseres Lauftages freihält und sich hier bei der Unterstützung der für uns wichtigen Veranstaltung engagiert.

Daher dankt der Vorstand einmal mehr allen, die es ermöglicht haben, dass der Rodenbacher Lauftag 2023 nicht nur reibungslos über die Bühne ging, sondern auf derart hohem organisatorischen Niveau stattfinden konnte und eine Werbung für den Verein war.

Trainingslager 2023:

Hier gab es durch meine Elternzeit die Möglichkeit zwei Trainingslager von zwölf und 14 Tagen durchzuführen. Beide fanden für die Erwachsenen- und Jugendleistungsgruppe im Alpenraum statt (Oberstdorf/Seefeld im Juni 2023 sowie Oberstdorf im Juli/August 2023).

gez.Sascha Arndt, 07.09.2024

